Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Flugleistung und Flugplanung

Quizvds.it

NAME DES STUDENTEN:	DATUM UND UHRZEIT:

01. Gegeben sind: WCA: -012°; TH: 125°; MC: 139°; DEV: 002°E. Welche Werte haben: TC, MH und CH?

a) TC: 137°. MH: 139°. CH: 125°.
b) TC: 137°. MH: 127°. CH: 125°.
c) TC: 113°. MH: 127°. CH: 129°.
d) TC: 113°. MH: 139°. CH: 129°.

02. Eine Außenlandung birgt ein Unfallrisiko insbesondere dann, wenn...

a) Der Entschluss oberhalb der Sicherheitsmindesthöhe erfolgt.
b) Der Anflug mit unterteilten Anflugsegmenten geflogen wird.
c) Der Anflug auf ein abgeerntetes Getreidefeld erfolgt.
d) Der Entschluss zur Außenlandung zu spät erfolgt.

03. Welche farbige Kennzeichnung trägt der Vorsichtsbereich am Fahrtmesser?

a) Grün
b) Rot
c) Gelb
d) Weiß

04. Wofür wird die Geschwindigkeit des geringsten Sinkens genutzt?

a) Um möglichst lange in der Luft zu bleiben, wenn Strecke nicht im Vordergrund steht.
b) Für maximale Vorfluggeschwindigkeit.
c) Nur für Windenstarts.
d) Nur für die Landung mit Rückenwind.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

05. Welches Verhalten vermeidet Gefahren, wenn sich ein Segelflugzeug beim Überlandflug bereits nahe an einer Platzrundenhöhe befindet?

a) Aufrechterhalten des Funkkontakts bis zum Stillstand nach der Außenlandung
b) Auf der windabgewandten Seite eines Landefeldes nach Thermik suchen
c) Versuchen, am Horizont sichtbare Cumuluswolken und damit Thermik zu erreichen
d) Ungeachtet des Flugvorhabens rechtzeitig zur Außenlandung entscheiden

06. Das rechte Querruder schlägt nach oben aus, das linke nach unten. Wie reagiert das Luftfahrzeug?

a) Rollen nach rechts, Gieren nach links
b) Rollen nach rechts, Gieren nach rechts
c) Rollen nach links, kein Gieren
d) Rollen nach links, Gieren nach rechts

07. Wie wirkt Rückenwind auf die erreichbare Gleitstrecke über Grund?

a) Sie wird größer.
b) Sie wird kleiner.
c) Sie bleibt immer gleich.
d) Sie hängt nur vom Variometer ab.

08. Wie wird der Windvorhaltewinkel in diesem Beispiel korrekt ausgedrückt?

a) 7° links.
b) 7° rechts.
c) 3° links.
d) 3° rechts.

09. Was bedeutet 'Geringstes Sinken'?

a) Die Geschwindigkeit bzw. Fluglage mit der kleinsten Höhenverlustrate.
b) Die Geschwindigkeit für die größte Strecke gegen den Wind.
c) Die höchstzulässige Geschwindigkeit.
d) Die Geschwindigkeit für den Windenstart.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

10. Welches ist eine Funktion des Höhenleitwerks?

a) Die Stabilisierung des Flugzeugs um die Querachse
b) Die Stabilisierung des Flugzeugs um die Längsachse
c) Die Stabilisierung des Flugzeugs um die Hochachse
d) Das Einleiten von Kurven um die Hochachse

11. Beim Anflug auf einen Flugplatz bekommt der Pilot u.a. folgende Information: "Wind 15 Knoten, in Böen 25 Knoten". Wie ist der Landeanflug durchzuführen?

a) Mit erhöhter Anfluggeschwindigkeit anfliegen, Verwenden der Bremsklappen vermeiden
b) Mit geringstmöglicher Geschwindigkeit anfliegen, Fluglageänderung mit vorsichtigen Ruderausschlägen korrigieren
c) Mit erhöhter Anfluggeschwindigkeit anfliegen, Fluglageänderung mit betonten Ruderausschlägen korrigieren
d) Mit normaler Anfluggeschwindigkeit anfliegen, Geschwindigkeit durch Ein- und Ausfahren der Bremsklappen konstant halten

12. Die laminare Grenzschicht am Tragflügel befindet sich zwischen...

a) Umschlagpunkt und Druckpunkt.
b) Staupunkt und Druckpunkt.
c) Umschlagpunkt und Ablösepunkt.
d) Staupunkt und Umschlagpunkt.

13. Die Breitendifferenz zwischen den beiden Orten A (N12°53'30'') und B (S07°34'30'') beträgt:

a) 20,28°
b) 20°28'00''
c) 05°19'00''
d) 05,19°

14. Welche Aussage beschreibt eine Dringlichkeitsmeldung richtig?

a) Welche die Sicherheit des Boden- und Vorfeldpersonals betreffen und zudem eine unmittelbare Gefahr für landende Flugzeuge darstellen.

b) über dringend benötigte Ersatzteile, die zum Weiterflug zwingend benötigt werden und vorab bestellt werden müssen.

c) über Luftfahrzeuge und deren Insassen, die von schwerer und unmittelbarer Gefahr bedroht sind und sofortiger Hilfe bedürfen.

d) Welche die Sicherheit eines Luftfahrzeugs, eines Wasserfahrzeugs, eines anderen Fahrzeugs oder einer Person betreffen.

15. Welchen Zweck erfüllen „Auffanglinien" in der Sichtnavigation?

a) Sie führen direkt zum nächsten Flugplatz der Flugroute

b) Sie begrenzen die Entfernung vom Startflugplatz

c) Sie garantieren den Weiterflug im Rahmen der VFR Wetterbedingungen

d) Sie dienen zum Neuorientieren nach einem Orientierungsverlust

16. Wo kann während des Fluges per Funk ein Flugplan aufgegeben werden?

a) Bei einem Flugplatzbetreiber

b) Beim Such- und Rettungsdienst (SAR)

c) Beim Flugberatungsdienst (AIS)

d) Beim Fluginformationsdienst (FIS)

17. Welche Distanz müssen Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Lufträumen der Klasse B zu Wolken einhalten?

a) 1.000 m horizontal, 1.500 ft vertikal

b) 1.000 m horizontal, 300 m vertikal

c) 1.500 m horizontal, 1.000 m vertikal

d) 1.500 m horizontal, 300 m vertikal

18. 1.000 ft (Fuß) entsprechen ca.

a) 30 km (Kilometer).

b) 3.000 m (Meter).

c) 30 m (Meter).

d) 300 m (Meter).

19. Womit ist bei einem Eisansatz an den Tragflächen zu rechnen?

a) Mit einer geringeren Überziehgeschwindigkeit
b) Mit geringerem Reibungswiderstand
c) Mit einer höheren Überziehgeschwindigkeit
d) Mit verbesserten Langsamflugeigenschaften

20. In welcher Entwicklungsstufe eines Gewitters ist mit sehr starken Auf- und Abwinden zu rechnen?

a) Auflösestadium
b) Reifestadium
c) Aufbaustadium
d) Gewitterstadium

21. Welche Aussage zu Akkus im Segelflugzeug ist richtig?

a) Ausreichender Ladezustand ist für Funk, Transponder und elektronische Geräte wichtig.
b) Akkus haben keinen Einfluss auf die Flugsicherheit.
c) Ein leerer Akku verbessert die Massebilanz immer ohne Nachteile.
d) Akkus ersetzen die Vorflugkontrolle.

22. Während eines Fluges in einer Luftmasse, deren Temperatur ISA entspricht, ist die angezeigte Höhe bei korrekt eingestelltem QNH...

a) Niedriger als die wahre Höhe.
b) Gleich der Standardhöhe.
c) Gleich der wahren Höhe.
d) Höher als die wahre Höhe.

23. Als Inversion bezeichnet man eine Schicht...

a) In der die Temperatur mit der Höhe gleich bleibt.
b) In der die Temperatur mit der Höhe zunimmt.
c) In der die Temperatur mit der Höhe abnimmt.
d) In der der Luftdruck mit der Höhe zunimmt.

24. Welche Masse besitzt ein "Würfel Luft" mit der Kantenlänge 1 Meter unter ISA-Bedingungen in MSL?

a) 1,225 kg
b) 0,1225 kg
c) 0,01225 kg
d) 12,25 kg

25. Welches ist die Distanz zwischen zwei Punkten auf dem Äquator, wenn die Längendifferenz dieser Punkte ein Grad beträgt?

a) 216 NM
b) 400 NM
c) 60 NM
d) 120 NM

26. Bei welchem Prozess kann latente Wärme in der oberen Troposphäre freigesetzt werden?

a) Beim Verdunsten über ausgedehnten Wasserflächen
b) Bei Wolkenbildung durch Kondensation
c) Bei der Stabilisierung von einfließenden Luftmassen
d) Beim großräumigen Absinken von Luftmassen

27. Wie lässt sich das Einfliegen in Scherwinde (windshear) vermeiden?

a) Thermisch aktive Gebiete im Sommer umfliegen oder unterfliegen
b) Niederschlagsgebiete vor allem im Winter großräumig umfliegen und niedrige Flughöhen aufsuchen
c) Auf Starts und Landungen im Gebirge wenn möglich verzichten und ins Flachland ausweichen
d) Während des Durchzugs von starken Schauern oder Gewittern nicht starten oder landen

28. Welche Höhe zeigt ein Höhenmesser an, wenn das QFE eingestellt ist?

a) Die Höhe bezogen auf die höchste Erhebung im Umkreis von 10 km
b) Die Höhe bezogen auf den mittleren Meeresspiegel
c) Die Höhe bezogen auf den Luftdruck am Referenzflugplatz
d) Die Höhe bezogen auf die Druckfläche 1.013,25 hPa

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

29. Welche Aussage zur Umströmung einer Tragfläche ist korrekt, wenn der Anstellwinkel abnimmt?

a) Der Druckpunkt bewegt sich nach vorne
b) Der Staupunkt bleibt konstant
c) Der Staupunkt bewegt sich nach unten
d) Der Druckpunkt bewegt sich nach hinten

30. Der Gesamtwiderstand besteht vollständig aus welchen Widerstandsarten?

a) Induzierter Widerstand, Formwiderstand, Reibungswiderstand
b) Formwiderstand, Reibungswiderstand, Interferenzwiderstand
c) Induzierter Widerstand und parasitärer Widerstand
d) Interferenzwiderstand und parasitärer Widerstand

31. Was wird als "statischer Druck" bezeichnet?

a) Der im Staurohr gemessene Druck
b) Druck der ungestörten Luftströmung
c) Kabinendruck im Luftfahrzeug
d) Druck durch geordnete Bewegung von Luftteilchen

32. In welcher Situation ist mit starken Abwinden und einer ausgeprägten Windscherung in Bodennähe zu rechnen?

a) Während klarer und kalter Nächte mit der Bildung von Bodennebel
b) Beim Anflug auf einen Platz an der Küste bei ausgeprägtem Seewind
c) Im Niederschlagsbereich von starken Schauern oder Gewittern
d) An warmen Sommertagen mit hoher und breitgelaufener Cu-Bewölkung

33. Während des Anfluges gerät das Luftfahrzeug in eine Windscherung (windshear) mit abnehmendem Rückenwind. Wie ändern sich der Anflugpfad und die angezeigte Geschwindigkeit (IAS), wenn der Pilot keine Korrekturen vornimmt?

a) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird zunehmen.
b) Anflugpfad wird höher. IAS wird zunehmen.
c) Anflugpfad wird höher. IAS wird abnehmen.
d) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird abnehmen.

34. Welche Redewendung verwendet der Pilot, um dem Turm ein Durchstartmanöver mitzuteilen?

a) Anflug abgebrochen

b) Starte durch

c) Ziehe hoch

d) Keine Landung

35. Der feuchtadiabatische Temperaturgradient ist im Mittel anzunehmen mit...

a) 1,0 °C / 100 m.

b) 0,6 °C / 100 m.

c) 0 °C / 100 m.

d) 2 °C / 1.000 ft.

36. Eine "Isogone" ist eine Linie...

a) Die alle Punkte mit derselben Inklination verbindet.

b) Die alle Punkte mit derselben Variation verbindet.

c) Die alle Punkte mit demselben Steuerkurs verbindet.

d) Die alle Punkte mit derselben Deviation verbindet.

37. Welche Maßnahme unterstützt das Situationsbewusstsein im Segelflug?

a) Regelmäßig Position, Höhe, Wetterentwicklung, Landemöglichkeiten und Luftraumgrenzen überprüfen.

b) Nur auf das Variometer schauen.

c) Den Flugweg erst nach Verlassen der Thermik planen.

d) Andere Luftfahrzeuge vor allem akustisch erkennen.

38. Welche Richtung entspricht "Kompass Nord" (CN)?

a) Der nördlichste Teil des Magnetkompasses im Luftfahrzeug, an welchem die Ablesung erfolgt

b) Der Winkel zwischen der Ausrichtung der Luftfahrzeugnase und der magnetischen Nordrichtung

c) Die Richtung, in die sich der Magnetkompass unter Einfluss des Erdmagnetfelds und vorhandener Flugzeugmagnetfelder ausrichtet

d) Die Richtung von einem beliebigen Punkt auf der Erde zum geografischen Nordpol

39. Was wird durch den Druckausgleich zwischen Tragflächenober- und unterseite verursacht?

a) Auftrieb durch Randwirbel
b) Laminare Strömung durch Randwirbel
c) Profilwiderstand durch Randwirbel
d) Induzierter Widerstand durch Randwirbel

40. Als "Moment" wird in der Beladeplanung verwendet:

a) Der Quotient aus Masse und Hebelarm
b) Die Differenz aus Masse und Hebelarm
c) Die Summe aus Masse und Hebelarm
d) Das Produkt aus Masse und Hebelarm

41. Wofür steht die Abkürzung "FIS"?

a) Flashing information system (Optisches Informationssystem)
b) Flight information service (Fluginformationsdienst)
c) Flashing information service (Optischer Informationsservice)
d) Flight information system (Fluginformationssystem)

42. Welche Bedeutung hat die Redewendung "Verstanden"?

a) Ich verstehe Ihre Meldung und werde entsprechend handeln
b) Ich habe Ihre letzte Meldung vollständig erhalten
c) Bei der Übermittlung ist ein Fehler unterlaufen, es muss richtig heißen...
d) Erlaubnis für das vorgeschlagene Verfahren erteilt

43. Welche Gefahr besteht bei leichtem Seitenwind, wenn zuvor ein schweres Flugzeug gestartet ist?

a) Eine Wirbelschleppe verbleibt stationär in Pistennähe
b) Die Wirbelschleppen werden verstärkt und verdreht
c) Eine Wirbelschleppe verdreht sich quer zur Piste
d) Die Wirbelschleppen drehen schneller und aufwärts

44. In Bezug auf das Starten und Landen gilt für Segelflugzeuge folgende Ausnahme:

a) Segelflugzeuge sind bei der Landung vom „Flugplatzzwang" ausgenommen, da infolge der Eigenschaften dieses Luftfahrzeugtyps der Ort der Landung nicht vorausbestimmbar ist.

b) Segelflugzeuge dürfen grundsätzlich ohne Zustimmung des Grundstückseigentümers oder anderem Berechtigten auf geeigneten und ausreichend großen Feldern starten und landen.

c) Segelflugzeuge dürfen auf geeigneten und ausreichend großen Feldern ohne weitere Zustimmung und Erlaubnis starten und landen, wenn im Umkreis von 5 km kein geeigneter Flugplatz vorhanden ist.

d) Segelflugzeuge dürfen grundsätzlich ohne Erlaubnis der Landesluftfahrtbehörde auf geeigneten und ausreichend großen Feldern starten und landen.

45. Was bewirkt eine hintere Schwerpunktlage (Rücklage) innerhalb der zulässigen Grenzen bei einem Segelflugzeug im Vergleich zu einer vorderen Schwerpunktlage?

a) Die Längsstabilität nimmt zu, die Leistung sinkt.

b) Die Steuerbarkeit um die Querachse wird sehr schwergängig.

c) Die Trimmwiderstände sind geringer, was die Flugleistung minimal verbessert; die Längsstabilität nimmt jedoch ab.

d) Das Flugzeug lässt sich nicht mehr überziehen (Stall nicht möglich).

46. Der Begriff "Flugplatzhöhe" (aerodrome elevation) ist gemäß ICAO Annex 14 definiert als...

a) Der Durchschnittswert der Höhe des Rollfeldes.

b) Der höchste Punkt der Landefläche.

c) Der tiefste Punkt der Landefläche.

d) Der höchste Punkt auf dem Vorfeld.

47. Welches Bordinstrument ist an das Staurohr angeschlossen?

a) Höhenmesser

b) Fahrtmesser

c) Variometer

d) Magnetkompass

48. Angaben zur Betriebsleermasse eines Luftfahrzeuges stehen im Flughandbuch im Kapitel...

a) Flugleistung.

b) Begrenzungen.

c) Normalverfahren.

d) Masse und Schwerpunkt.

49. Wodurch kann eine bodennahe Inversion entstehen?

a) Durch Verdichtung der mittelhohen Bewölkung
b) Durch großräumiges Aufsteigen von Luft
c) Durch Aufkommen von böigem Wind
d) Durch nächtliche Abkühlung der Erdoberfläche

50. Welcher Transpondercode signalisiert einen Ausfall der Sprechfunkanlage(n)?

a) 7700
b) 7000
c) 7600
d) 2000

51. Welcher der aufgeführten Störfaktoren wirkt sich auf den Empfang von UKW-Funkwellen aus?

a) Küsteneffekt
b) Ionosphärenhöhe
c) Dämmerungseffekt
d) Luftfahrzeughöhe

52. Was kann für den vorherrschenden Wind erwartet werden, wenn auf einer Bodenwetterkarte die Isobaren weit auseinander liegen?

a) Große Druckunterschiede und damit ein geringer vorherrschender Wind
b) Geringe Druckunterschiede und damit ein geringer vorherrschender Wind
c) Große Druckunterschiede und damit ein starker vorherrschender Wind
d) Geringe Druckunterschiede und damit ein starker vorherrschender Wind

53. Auf welcher Frequenz sollte ein Notruf zunächst abgesetzt werden?

a) Auf der Notfrequenz
b) Auf einer FIS-Frequenz
c) Auf einer Radar-Frequenz
d) Auf der aktuellen Frequenz

54. Die (gedachte) Erdachse verläuft durch den...

a) Geografischen Nordpol und den geografischen Südpol.
b) Magnetischen Nordpol und den geografischen Südpol.
c) Magnetischen Nordpol und den magnetischen Südpol.
d) Geografischen Nordpol und den magnetischen Südpol.

55. Wie wird ein Einleitungsanruf im Sprechfunkverkehr zwischen D-EAZF und Düsseldorf Turm korrekt abgesetzt?

a) Düsseldorf Turm kommen
b) DEAZF ruft Düsseldorf Turm
c) Düsseldorf Turm DEAZF
d) Turm von DEAZF

56. Was ist bei schwacher Thermik für die Navigation wichtig?

a) Frühzeitig erreichbare Landefelder und Umkehrmöglichkeiten bewerten.
b) Den Flugweg unabhängig von Höhe fortsetzen.
c) Lufträume ignorieren, solange Höhe gering ist.
d) Nur nach GPS-Geschwindigkeit entscheiden.

57. Welcher Faktor verkürzt die Landestrecke?

a) Große Dichtehöhe
b) Starker Niederschlag
c) Große Druckhöhe
d) Starker Gegenwind

58. Was ist bei einem Vorflugcheck nach längerer Standzeit besonders wichtig?

a) Auch Wasser, Fremdkörper, Batteriezustand, Anschlüsse und Ruderanlenkungen sorgfältig prüfen.
b) Nur die Außenhaut anschauen.
c) Den Check auf das Fahrwerk beschränken.
d) Auf Funktionsprüfungen verzichten.

59. Wie wird die horizontale Distanz zwischen dem Schwerpunkt und der Bezugsebene (datum) bezeichnet?

a) Hebel
b) Spannweite
c) Hebelarm
d) Drehmoment

60. Wie lange benötigt ein Luftfahrzeug für eine Distanz von 236 NM bei einer Geschwindigkeit über Grund (GS) von 134 kt?

a) 0:46 h
b) 1:46 h
c) 0:34 h
d) 1:34 h

61. Darf ein SPL-Inhaber Wolkenflüge durchführen?

a) Ja, mit jedem Segelflugzeug, sobald 100 Stunden Flugerfahrung erreicht wurden.
b) Nur, wenn der Pilot die Berechtigung für den Wolkenflug (Cloud Flying Endorsement) besitzt, das Segelflugzeug instrumentiert ist und eine entsprechende ATC-Freigabe erteilt wurde.
c) Nein, Wolkenflug ist mit Segelflugzeugen europaweit grundsätzlich verboten.
d) Ja, aber nur in Luftraum G ohne Freigabe.

62. Welches Verhältnis bezeichnet der Begriff "Flächenbelastung"?

a) Rüstgewichtskraft pro Flügelfläche
b) Flügelfläche pro Fluggewichtskraft
c) Widerstandskraft pro Flügelfläche
d) Luftfahrzeugmasse pro Flügelfläche

63. Unter welchen Bedingungen ist der induzierte Widerstand besonders groß?

a) Bei schmal zulaufenden Tragflächen-Enden
b) Bei großer Flügelstreckung
c) Bei kleinen Auftriebswerten
d) Bei geringer Flügelstreckung

64. Mitteleuropäische Sommerzeit (CEST) ist festgelegt als UTC+2. Welche Zeit in UTC entspricht somit 1600 MESZ (CEST)?

a) 1700 UTC.
b) 1400 UTC.
c) 1600 UTC.
d) 1500 UTC.

65. Während des Anfluges gerät das Luftfahrzeug in eine Windscherung (windshear) mit zunehmendem Gegenwind. Wie ändern sich der Anflugpfad und die angezeigte Geschwindigkeit (IAS), wenn der Pilot keine Korrekturen vornimmt?

a) Anflugpfad wird höher. IAS wird abnehmen.
b) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird zunehmen.
c) Anflugpfad wird höher. IAS wird zunehmen.
d) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird abnehmen.

66. Wie lange kann ein Segelflugzeug bei einem konstanten Sinken von 0,8 m/s aus 800 m Höhe theoretisch gleiten?

a) 17 min
b) 10 min
c) 13 min
d) 25 min

67. Ab welcher Höhe ist der Körper nicht mehr in der Lage, die Auswirkungen des niedrigen atmosphärischen Luftdrucks vollständig zu kompensieren (Störschwelle)?

a) 5.000 Fuß
b) 22.000 Fuß
c) 12.000 Fuß
d) 7.000 Fuß

68. Wofür steht die Abkürzung "FIR"?

a) Flight information region (Fluginformationsgebiet)
b) Flow integrity required (Verkehrsflussüberwachung erforderlich)
c) Flight integrity receiver (Flugüberprüfungsempfänger)
d) Flow information radar (Verkehrsflussinformationsradar)

69. Wie lange kann ein Segelflugzeug bei einem konstanten Sinken von 0,6 m/s aus 900 m Höhe theoretisch gleiten?

a) 25 min

b) 15 min

c) 20 min

d) 30 min

70. Wie beeinflusst eine nicht korrekt eingestellte Druckskala im Höhenmesser die Höhenanzeige?

a) Wenn der eingestellte Wert zu hoch ist, zeigt der Höhenmesser zu viel an. Das Flugzeug befindet sich dann näher am Boden als beabsichtigt ist.

b) Wenn der eingestellte Wert zu niedrig ist, zeigt der Höhenmesser zu viel an. Das Flugzeug befindet sich dann näher am Boden als beabsichtigt ist.

c) Wenn der eingestellte Wert zu niedrig ist, zeigt der Höhenmesser zu wenig an. Das Flugzeug befindet sich dann näher am Boden als beabsichtigt ist.

d) Wenn der eingestellte Wert zu hoch ist, zeigt der Höhenmesser zu wenig an. Das Flugzeug befindet sich dann weiter vom Boden entfernt als beabsichtigt ist.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Flugleistung und Flugplanung

Quizvds.it

Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: **B**	02: **D**	03: **C**	04: **A**
05: **D**	06: **A**	07: **A**	08: **A**
09: **A**	10: **A**	11: **C**	12: **D**
13: **B**	14: **D**	15: **D**	16: **D**
17: **D**	18: **D**	19: **C**	20: **B**
21: **A**	22: **C**	23: **B**	24: **A**
25: **C**	26: **B**	27: **D**	28: **C**
29: **D**	30: **C**	31: **B**	32: **C**
33: **B**	34: **B**	35: **B**	36: **B**
37: **A**	38: **C**	39: **D**	40: **D**
41: **B**	42: **B**	43: **A**	44: **A**
45: **C**	46: **B**	47: **B**	48: **D**
49: **D**	50: **C**	51: **D**	52: **B**
53: **D**	54: **A**	55: **C**	56: **A**
57: **D**	58: **A**	59: **C**	60: **B**
61: **B**	62: **D**	63: **D**	64: **B**
65: **C**	66: **A**	67: **C**	68: **A**
69: **A**	70: **A**		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Flugleistung und Flugplanung

Quizvds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01:	02:	03:	04:
05:	06:	07:	08:
09:	10:	11:	12:
13:	14:	15:	16:
17:	18:	19:	20:
21:	22:	23:	24:
25:	26:	27:	28:
29:	30:	31:	32:
33:	34:	35:	36:
37:	38:	39:	40:
41:	42:	43:	44:
45:	46:	47:	48:
49:	50:	51:	52:
53:	54:	55:	56:
57:	58:	59:	60:
61:	62:	63:	64:
65:	66:	67:	68:
69:	70:		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it